

Das Würmtal

56 59-0 | wuertmtal@merkur.de

DIENSTAG, 18. AUGUST 2020

Anzeigen & Zustellung: Tel. (0 89) 53 06-222

Naturnah: Auszeichnung für Erlebnisgarten

Krailling – „Willst du ein Leben lang glücklich sein, dann leg einen Garten an“, sagt ein deutsches Sprichwort. Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau geht da noch ein bisschen weiter. So richtig wohl fühle sich der Mensch in seinem Garten, wenn dieser naturnah sei. „Dort kann der erwachsene Mensch sich wieder, erden“. Für Kinder ist er Entdeckungsland und Schule fürs Leben“, schreibt die Landesanstalt auf ihrer Homepage. Zusammen mit dem Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V. zeichnet sie unter dem Slogan „Bayern blüht – Naturgärten“ besonders naturnahen Gärten mit einer Zertifizierung aus.

Seit Mitte Mai ist ein achtköpfiges Zertifizierungsteam im Landkreis Starnberg unterwegs und sichtet insgesamt 37 Gärten. Als einer der ersten Preisträger hat jetzt der Naturerlebnisgarten des Gartens und Landespflegevereins Krailling die begehrte Auszeichnung erhalten. Die



Alle Kriterien für einen Naturgarten erfüllt: Anna-Elisabeth Neppel, Vorsitzende des Kreisverbands Gartenbau und Landespflege Starnberg, und Ursula Lechner vom Arbeitskreis Naturgartenzertifizierung überreichen Kraillings Gartenbauvorsitzender Heidi Weigert im Beisein von deren Enkeln Max (12), Lena und Sophia (beide 5) die Auszeichnung (vorne v.li.).

Prüfungskommission sah alle geforderten Kriterien als erfüllt an. So dürfen in einem Naturgarten keine chemischen Pflanzenschutzmittel oder chemisch-synthetischer Dünger zum Einsatz kom-

men. Verboten ist außerdem der Einsatz von torfhaltigen Substraten zur Bodenverbesserung. Im Garten muss zudem eine hohe ökologische Vielfalt nachzuweisen sein. Dazu kommen Naturgarten-

elemente wie Wildkräuter oder standortgerechte Sträucher und Gehölze sowie Nutzgartenelemente wie Kompost, Gemisebeete, Nisthilfen und Regenwassernutzung. Der Kraillingener Naturerlebnisgarten hat nun nicht nur die „Natur“ im Namen, sondern den Verantwortlichen wurde das naturnahen Gärtnern ausdrücklich bestätigt. Durch die Auszeichnung erhofft sich der Vorstand des einen weiteren Schub für den Verein“. Gewünscht werden neue Gartenliebhaber, die den Garten in geselliger Runde pflegen und die reiche Ernte genießen wollen.“ mdy

FOTO DAGMAR RUTT